

## **Workshop**

### **“Forschungssynthesen als wissenschaftliche Methode”**

#### **Ziel**

Dieser Workshop führt in die Methode der Forschungssynthese mit Fokus auf *Systematic Reviews* ein und soll Teilnehmende darauf vorbereiten, diese Methode selbst anzuwenden.

Der Workshop behandelt folgende Fragen:

- Welches methodische Vorgehen sollte bei einer Forschungssynthese beachtet werden?
- Wie sind einzelne methodische Schritte in der Praxis umsetzbar?
- Wie sollten Forschungssynthesen und ihre Daten dokumentiert werden?
- Welche Tools können zur Unterstützung verwendet werden?

#### **Beschreibung**

Die Anzahl der publizierten Forschungssynthesen ist in den vergangenen Jahren in der Bildungsforschung und anderen Disziplinen stark gewachsen. Zunehmend werden Forschungssynthesen auch Teil von Promotionen. Dabei gibt es sehr unterschiedliche Herangehensweisen und Standards, was die methodische Umsetzung betrifft. Eine besondere Relevanz hat die Durchführung von Forschungssynthesen bei Vorhaben, die als eigene wissenschaftlich systematische Methode publiziert werden, da diese transparent und nachvollziehbar sein sollte.

Der Workshop gibt hier eine Einführung zur Durchführung von Forschungssynthesen gemäß aktueller Standards. Im Vordergrund steht dabei die Vermittlung der einzelnen Prozessschritte einer Forschungssynthese sowie deren Dokumentation: die Festlegung der Forschungsfrage, die Literaturrecherche, das Screening und die qualitative Synthese.

Teilnehmende lernen, wie sie eine systematische Forschungssynthese durchführen können und es wird ihnen die Möglichkeit gegeben, das Verfahren an eigenem Material zu erproben und das Vorgehen in Kleingruppen und im Plenum zu reflektieren. Der Workshop hat längere Arbeitsphasen, in denen die Teilnehmenden am Material arbeiten.

Spezielle Aspekte von Metaanalysen, wie statistische Verfahren, werden nicht behandelt. Es werden Beispiele aus der Bildungsforschung mitgebracht. Die Teilnehmenden können gerne eigene Themen und Materialien mitbringen, die sie im Workshop bearbeiten können.

Die Veranstaltung ist als ‚Hands-On‘-Workshop konzipiert, bei welcher die Teilnehmer\*innen explizit die einzelnen methodischen Schritte einüben.

#### **Methodik**

- Thematische Einführungen der Referentinnen
- Einzelarbeit (bevorzugt am eigenen mitgebrachten Thema)
- Kleingruppenarbeit (Peer-to-Peer-Feedback)
- Frage- und Diskussionsrunden

## Zielgruppe

Promovierende und Postdoc, die keine oder wenig Vorwissen und Erfahrungen mit Forschungssynthesen haben. Die Plätze werden vorrangig an Mitglieder des GRADE Center Education vergeben.

## Voraussetzungen

- Eigenen Laptop oder Tablet mit Internetzugang, um Aufgaben durchzuführen
- Gerne eigene Materialien mitbringen, es gibt aber auch Materialien der Trainerinnen

## Organisatorische Informationen

Sprache/Format: Deutsch / On Campus

Zielgruppe: bis zu 20 Promovierende und Postdocs

Datum: **Montag, 27. Mai, 9-15:45 Uhr und Dienstag, 28. Mai, 9-14:30 Uhr**

Anmeldung: bitte **per Mail bis zum 17. Mai** an [grade-education@dipf.de](mailto:grade-education@dipf.de)

## Trainerinnen:

[Dr. Tamara Heck](#)



- Arbeitsbereichsleiterin Informationsmanagement am DIPF.
- Forschung zu Informationsinfrastrukturen und Informationssuchen
- Hat in der Informationswissenschaft promoviert

[Ronja Lämmchen](#)



- Wiss. Mitarbeiterin bei der Erstellung von Forschungssynthesen zu Bildungsungleichheiten
- Methodische Schwerpunkte im Bereich Forschungssynthesen und Mixed-Methods-Designs
- M.A. in Soziologie